



Kurzbericht

über die 26. Sitzung des **Sozialausschusses**

am Donnerstag, dem 7. Februar 2019, 14:00 Uhr
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 14:10 Uhr

1. **Bürgerfreundliche und verständliche Sprache in der Verwaltung fördern**

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/980](#)

Der Ausschuss beriet den Antrag der Fraktion der SPD und kam nach einer Diskussion überein, zunächst keine mündliche Anhörung zu beschließen und die Beratungen zeitnah fortzusetzen.

2. **Hilfsorganisationen im Rettungsdienst berücksichtigen**

Antrag der Fraktion der SPD

[Drucksache 19/1157](#)

Rahmenbedingungen für den Rettungsdienst weiterhin rechtssicher gestalten

Alternativantrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/1197](#)

Nachdem der Antrag der Fraktion der SPD, den Beschluss über die Anträge zu vertagen, mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW abgelehnt worden war, empfahl der Ausschuss in der Abstimmung in der Sache dem Landtag mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW, den Antrag der Fraktion der SPD, [Drucksache 19/1157](#), abzulehnen.

Bei Enthaltung von SPD und SSW empfahl der Ausschuss dem Landtag mit den Stimmen der Koalitionsfraktionen und der AfD sodann den Alternativantrag der Koalitionsfraktionen, [Drucksache 19/1197](#), zur Annahme.

3. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Landesbehindertengleichstellungsgesetzes**

Gesetzentwurf der Landesregierung

[Drucksache 19/935](#)

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt, nachdem der Ausschuss beschlossen hatte, in seine nächste Sitzung den Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung, Dr. Ulrich Hase, einzuladen.

4. Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Tagespflegestellen (Kindertagesstättengesetz - Ki-TaG)

Gesetzentwurf des der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/1011](#)

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

5. Bessere soziale Absicherung innerhalb Europas

Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

[Drucksache 19/1165](#)

Offene Grenzen in Europa: Barrieren für den grenzüberschreitenden Arbeitsmarkt abbauen

Alternativantrag der Fraktion der SPD und der Abgeordneten des SSW

[Drucksache 19/1194](#)

Dieser Punkt wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

6. Verschiedenes

Der Vorsitzende wies auf ein Schreiben der Kassenärztlichen Vereinigung Schleswig-Holstein, [Umdruck 19/1951](#), hin.

Schluss: 15:35 Uhr

gez. Thomas Wagner